



Raum und Wohnen publiziert in der Rubrik "Möbelmesse Mailand 2007" unter dem Titel 'Ideentransfer' auf der Seite 131 den Armchair "Ad-hoc" des spanischen Möbellabels 'Viccarbe'.



1_«Feluca» bringt einen Hauch von Boudoir ins Interieur, ohne dabei plüschig oder verstaubt zu wirken. Andréa Putman nimmt mit der Schminktischleuchte zwei traditionelle Formen auf, diszipliniert sie aber auf eine klassisch-moderne Erscheinung in den Materialien Stahl, Leder und MDF. **Poltrona Frau 2_**Der Sessel «Loopers» nimmt stilistisch Bezug auf die fünfziger Jahre. Die feine Stoffschele aus formgedrängtem Polyurethan ruht auf einem filigranen Drehgestell aus Stahl. Stupelster mit abstrahierendem Bezug aus Stoff oder Leder. **Living Divani 3a_Stand** von Oriade. **3b_»Moore»** von Philippe Stark inszeniert sich als Skulptur in Sesselform. Der keilförmige Sitz dreht sich auf dem breiten Sockel. Das lackierte Modell aus Nylon eignet sich sowohl für drinnen wie draussen. **Oriade 4_**Der Name «Pappilona» ist Programm; Die beiden Gestaltzer des Beistellbisches lassen sich mit einem einfachen Handgriff zum kreisrunden Doppelblatt zusammenführen, wobei die Struktur mitdreht und von konkav auf konvex wechselt. **Naes 5_**Mit zwei Rückenlehnen bietet die Liege «Josephine» doppelten Komfort. Ein Modell aus der neuen Kollektion «Nuovostalgique», das barocke Elemente neu interpretiert. **Fratelli Boffi 6_**Bei «Ad hoc» von Jean-Marie Massaud setzt sich der strenge Linienkubus der Tragstruktur in das leichte organische Drahtgeflecht der Sitzschale fort. **Viccarbe 7_**Das leichte Untergestell mit Kufen und die am Rücken offene Sitzschale verleihen «Apple Juice» von Roberto Lazzeroni Leichtigkeit. Das mit Leder bezogene Modell ist auch als Barhocker sowie Laungesessel erhältlich. **Fossum 8_**Mehrschichtiges Pappelholz mit Intarsien, Epoxidharz und Elmine aus schwarzem Glas verleiht dem Tisch «Theo» jene eigenwillige Exklusivität, die die gesamte Kollektion des italienischen Herstellers auszeichnet. Design: Massimo Scotini. **Giorgetti 9_**Beim Ledersessel «PD16» führt der gekurvte Rücken schwingend in die Armlehnen über. **Natuzzi**